

Reitertag des RuFV Stormarnsche Schweiz am 03.10.2025

- Veranstalter: RuFV Stormarnsche Schweiz
- Veranstaltungsort: Reitzentrum Großensee, Hamburgerstr. 20, 22946 Großensee
- Nennungsschluss: 19.09.2025
- Nennungen an: Monique Hecke, Schierholzkaten 1, 22946 Großensee
- Vorläufige Zeiteinteilung:
 - VM: 1, 2, 3, 9, 10, 11 NM: 4, 5, 6, 7, 8, 11
- Startberechtigt sind Mitglieder des RuFV Stormarnsche Schweiz, Einsteller des Reitzentrum Großensee und Reitstall Giese, sowie 20 Gastreiter (Gastreiter müssen bevor sie nennen per E-Mail erfragen, ob noch Gastreiterplätze frei sind: monique.hecke@web.de)
- Jeder Reiter ist pro Prüfung nur einmal Startberechtigt (Mitglieder des RuFV Stormarnsche Schweiz dürfen zweimal pro Prüfung starten)
- Jedes Pferd darf pro Prüfung maximal zweimal starten.
- Anzahl der Starts je Pferd pro Tag: max. fünf Starts, davon max. 3 geritten
- Mindeststarterzahlen:
 - Prüfung 1, 2, 4, 7, 8, 10 und 11 > mind. 10 Starter
 - Prüfung 3, 5, 6, 9 und 12 > mind. 5 Starter
- Die Startgebühr pro Prüfung/Reiter beträgt 13€ / für Mitglieder des RuFV Stormarnsche Schweiz 10€
- Nennelder können in Bar der Nennung beigefügt werden oder auf das Konto welches auf dem Nennungsformular angegeben ist, überwiesen werden.
- Die Prüfungen finden in der Halle (20x40m), auf dem Reitplatz (20x60m), auf dem Springplatz (Sand) oder auf dem Bodenarbeitsplatz (20x23m) statt.
- Die Zeiteinteilung wird ca. eine Woche vor dem Turnier im Reitzentrum Großensee und im Reitstall Giese ausgehängt und auf der Homepage des RuFV Stormarnsche Schweiz veröffentlicht.
- Kommandogeber wird nur gestellt, wenn die Prüfung zu zweit geritten wird.
- Prüfung 1 und 2 werden zu zweit geritten.
- Genannt wird auf dem dieser Ausschreibung beigefügten Anmeldeformular. (Kann auch per Mail bei monique.hecke@web.de angefordert werden)
- Es gelten die Ausrüstungsbestimmungen der WBO/LPO.
- Gerichtet wird von Frau Nadine Alt, Antje Voß, Tanja Münch

Prüfungen:

- 1) Dressurwettbewerb Klasse E
Max 25 Nennungen, Ausbindezügel ohne Abzug erlaubt
LK 0, 7 und 6, Pferde 5-jährig und älter
Zu zweit hintereinander geritten, Aufgabe E5/2
LPO §68 und §70

- 2) Dressurreiterwettbewerb Klasse A
Max. 25 Nennungen
LK 0, 7, 6 und 5, Pferde 5-jährig und älter
Zu zweit hintereinander geritten, Aufgabe RA1/2
LPO §68 und §70

- 3) Dressurreiter Wettbewerb Klasse L
Max. 15 Nennungen
LK 6, 5 und 4, Pferde 5-jährig und älter
Kein Start in Prüfung 1 erlaubt, Aufgabe: RL1
LPO §68 und §70

- 4) Rittigkeitswettbewerb – gebisslos
LK 0, 7, 6 und 5, Pferde 5-jährig und älter. Aufgabe WBO 803
Rittigkeitsaufgabe, in der einfache Bahnfiguren und Lektionen im Schritt, Trab und Galopp zu reiten sind.
Ausrüstung Pferd: Sattel, gebisslose Zäumung ohne Hebelwirkung und ohne Verengungsmechanismen oder Halsring (zusätzliche Zäumung gemäß WBO)
WB 803

- 5) Offene Kür geritten
LK 0, 7, 6 und 5, Pferde 5-jährig und älter
Ausrüstung entsprechend der Reitweisen
Es wird eine selbst geplante Abfolge von Bahnfiguren und Lektionen zu Musik geritten. Es wird die Einwirkung auf das Pferd, die Korrektheit der Lektionen und das Zusammenspiel mit Musik und Outfit bewertet.
Beide Größaufstellungen im Halten. Anforderungen: Schritt, Trab, Galopp. Lektionen entsprechend des Leistungsstandes des Reiterpaares.

Max. Dauer 3 ½ Minuten (zwischen den Grußaufstellungen)

In Anlehnung an WB 703

6) Springreiterwettbewerb

LK 0 und 7, Pferde 5-jährig und älter

Max. Höhe 40 cm

Bei mind. je 4 Kinder/Erwachsene wird U18 und Ü18 getrennt gewertet.

WB 261

7) Stilspringwettbewerb Kl. E

LK 0, 7 und 6, Pferde 5-jährig und älter

Max. Höhe 80 cm

LPO §68 und §70

8) Stilspringwettbewerb Kl. A

LK 0, 7, 6 und 5, Pferde 5-jährig und älter

Max. Höhe 90 cm

LPO §68 und §70

9) Jump and Run

Das Team besteht aus 2 Teilnehmern: ein Reiter und ein Läufer. Beide befinden sich in einer „Start-/Zielbox“. Nach dem Startzeichen absolviert der Reiter einen Springparcours. Nach dem letzten Sprung reitet er zur „Start-/Zielbox“. Sobald er in der Box angekommen ist, läuft der zweite Teilnehmer des Teams denselben Parcours wie der Reiter. Die Zeit wird gemessen vom Start des Reiters bis zum Zieleinlauf des Läufers.

LK 0, 7, 6 und 5, Pferde 5-jährig und älter

WB 704

10) Geführte Gelassenheitsprüfung (GHP)

Der Teilnehmer stellt zu Beginn als erste Aufgabe im Schritt und Trab an der Hand vor. Danach führt er sein Pferd im Schritt durch einen Parcours mit neun Alltagssituationen nachempfundenen Aufgaben. Der Parcours besteht immer aus zehn Aufgaben, die sich aus sechs Pflicht- und vier variablen Aufgaben zusammensetzen. Das Pferd muss sicher an der Hand kontrolliert werden können.

WB 105

11)Horse Agility am Leitseil

Der Teilnehmer leitet sein Pferd durch einen Parours mit mind. Fünf in Reihenfolge und Art festgelegten Aufgaben/Hindernissen. Das Pferd soll dem Teilnehmer während und zwischen den Aufgaben am leicht durchhängenden Leitseil aufmerksam, gelassen und gehorsam mit deutlicher Bereitschaft zur Mitarbeit folgen.

Aufgabenpool: Wippe, Podest, Labyrinth, Stangenkreuz, Flattervorhang, Plane, Wasserstelle, Hindernisse (bis max. 60 cm), etc.

WB 111

12)Offene Kür am Boden

Erwünscht ist die Vorstellung von Arbeitsweisen am Boden, wie z.B. zirzensische Lektionen, Arbeit an der Hand bzw. am Langzügel, Longe, etc. Gestaltung frei. Beide Grußaufstellungen im Halten. Lektionen, Musik und Ausrüstung der vorgestellten Arbeitsweise entsprechend. Dauer bis 3 ½ Minuten (zwischen den Grußaufstellungen)

WB 112

Wir freuen uns auf einen schönen Turniertag mit euch 😊